

Abendfrieden

Der Abend küsst das Kerzenlicht,
ich sitze neben dir.

Der Mondschein streichelt dein Gesicht
und mehrt des Lebens Gier.

Wir klammern uns Blick in Blick,
dass wir nun nicht ertrinken,
und nippen zart am stillen Glück,
in dem wir sanft versinken.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)